



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

CCXXXV. Der Magistrat der Altstadt Brandenburg beleihet Erdmann Klot mit dem Werder bei Lünow, am 20. Jan. 1453.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

diglich gen sie gerne erkennen on alles arch, hulperede vnd geuerde: vnd wenn wy fulke Souentich gulden Jerliker tynse na lude des houetbriues weder auekopen vnd sie fulker verschriunge vnd glauedes benehmen werden, Alsdenn scholen sie vns disen vnser brieff wedergeuen vnd die schal alsdenn vorder nicht Crafft noch macht hebben. To orkunde met vnsem anhangenden Ingefegel vorsigelt vnd Geuen to Coln, am fridage Sunte Mertin auende, Na godes gebort vintehundert vnd darna In deme twe vnd vesttigsten Jare.

Nach dem Original.

**CCXXXV.** Der Magistrat der Altstadt Brandenburg befehlt Erdmann Klot mit dem Werder bei Lünow, am 20. Jan. 1453.

Wy Borgermeyster vnd Rathmanne der Oldenstadt Brandeborch, Oldt vnd Nye, bekennen vor allen luden, die dieffen vnser bryeff syn oder horen lesen, dat wy gelegenn hebbenn vnd lyen yn krafft dieffes bryeues deme duchtigen Erdtmann Clote, wouhastich tu Lunow, vnd synen Rechten Lehen Eruen den Werder, die dar lecht yn vnser Stadt Water yegen dat dorp tu Lunow, dar denn vpfteytt der Stadt Fischerbude. Ock lyhen wy eme eyn Weher, dat dar lecht yn vnser Stadt Water yn deme Strengge tusschen Grabow vnd dem dorpe Lunow vnd allernegeft Lunow: vnd sodane Lehen, also vorgeschreuen stann, dy he van vns empfangen hett, dat lyhe wy em also Lehens Recht ist, vnd schollen vnd wyllen wy em vnd synen Rechten Lehen Eruen recht gewehet wesen vor allermennichlick. Des tu mehrer bekandnisse hebben wy ergenanten Borgermeistere vnd Rathmanne der Oldenstadt Brandenburg vnser Stadt Ingefegell met wittschappe laten hangen an disen vnser apen brieff, die geschreuen yst Na godes geburt Vinteynhundert Jar darna yn deme dry vnd vesttigsten Jare, an deme dage Fabiani vnd Sebastiani der hylligen Merteler.

Aus dem Brandenb. Copiarlo.

**CCXXXVI.** Die Gewerke der Schumacher und Lohgerber vertragen sich mit dem Rathe der Neustadt Brandenburg über den Bau einer Lohmühle, am 1. Mai 1453.

Wir Meistere, Olderlude und alle Brudere gemeyne des Werkes unde Gulde der Schumeker und Gerber der Nienstad Brandeborch, bekennen etc., dat wie met guter Eintracht unde wolbedachtem Mude uns mid den ersamen unde wolwiesen unfern Herren Borgermeistern unde Rathmannen vortragen hebben umme eyne Lohemolne tu buwende in sodaner Wieffe, alse hir na geschreuen steid. Thum irsten Male scholen dy gnanten unse Herren uns Schumekern und Gerwern eyne Lohemolne gentzliken buwen med aller Tobehoringe, nictes uthgnomen, unde wanneher die also gebuwet is, so scholen sie die in Wesen holden, med allem gebuwe, alleine uthgenomen die Rifelle und Pannen, die scholen wy in Geweren holden to ewigen Tiden. Darvor wie den gnanten unsen Her-